

Ambiente / Messe Frankfurt

Nextrade auch international gefragt

Freitag, 21.02.2020

Mit über 800 qualifizierten Leads aus der ganzen Welt schafft der digitale B2B-Marktplatz Nextrade laut Messe Frankfurt auf der Ambiente 2020 den internationalen Durchbruch. Für Händler, die aufgrund von Corona und dem Sturmtief Sabine nicht zur Weltleitmesse anreisen konnten, ist die Order- und Datenplattform eine kostenfreie Chance, um auch im Nachgang der Messe bei den Topmarken der Ambiente zu ordern.

Erfolgreicher Start des internationalen Rollouts: An allen fünf Messetagen der Ambiente 2020 war das Vertriebsteam von Nextrade im globalen Austausch mit Ausstellern aller drei Produktgruppen Dining, Living und Giving. Die Aussicht, mit einem eigenen Shop Teil der ersten B2B-Plattform für die Home & Living-Branche zu werden, stieß bei einer Vielzahl an internationalen Unternehmen auf sehr hohes Interesse. „Das Nextrade-Team war im Dauereinsatz auf der Ambiente. So konnten wir in nur fünf Tagen über 800 qualifizierte Leads generieren. Hinzu kamen zahlreiche intensive Gespräche am Nextrade-Stand mit Besuchern aus aller Welt. Das Team arbeitet aktuell mit Hochdruck daran, neue Lieferanten in Nextrade einzubinden“, so Philipp Ferger, Bereichsleiter Tendence und Nordstil sowie Geschäftsführer von nmedia.

Denn die Netzwerkeffekte digitaler Plattformen gelten auch für Nextrade: Je mehr Angebot, Nachfrage und relevante Informationen der Marktplatz vereint, umso größer ist sowohl für Händler als auch für Lieferanten der Nutzen. Nach einer dreimonatigen Pilot-Phase ist Nextrade seit Ende Oktober komplett im Live-Betrieb, sodass sich neben Lieferanten auch Händler registrieren können. Für Händler ist Nextrade kostenlos. Binnen weniger Wochen nach dem Launch hatte sich das Produktsortiment auf der Angebotsseite bereits verdoppelt: Ende 2019 waren auf Nextrade über 60 Lieferanten mit 120.000 Artikeln gelistet. Mit dem Beginn des Jahres ist der digitale Marktplatz weiter gewachsen: Aktuell sind 110 Lieferanten auf Nextrade aktiv. Mit dem Start des internationalen Rollouts auf der Ambiente 2020 haben sich nun Händler aus bereits 26 Ländern registriert.

Ambiente 2020: Nextrade als Chance für ferngebliebene Besucher

Als erste Order- und Datenplattform für Home & Living setzt Nextrade neue Standards in der Zusammenführung von Angebot und Nachfrage und gestaltet die digitale Transformation dieser Branche maßgeblich mit. Nextrade schafft Messeteilnehmern Freiräume: Besucher können nicht mehr nur während der Messe, sondern 365 Tage im Jahr rund um die Uhr ordern. Für Messebegegnungen bedeutet dies vor allem noch mehr Zeit – für die nachhaltige Vernetzung, für das Aufspüren von Neuheiten und damit zur Sortimentsstärkung. Für Händler, die zur diesjährige Ambiente aufgrund von Corona und dem Sturmtief Sabine nicht anreisen konnten, bieten bereits angebundene Ambiente-Aussteller die Chance, ihren Orderrückstand über die Nutzung von Nextrade auszugleichen. Hierzu gehören Dining-, Living- und Giving-Topmarken wie Asa, Berghoff, Blomus, Donkey, G. Wurm, Gefu, Gift Company, Gilde, Hoff, Kaheku, Kare Design, Koziol, Leonardo, Philippi, Sompex, Städter, Räder, Robbe & Berking, Troika, WMF, Zieher und Zwilling.

Die nächste Ambiente findet vom 19. bis 23. Februar 2021 statt.

Nextrade auch international gefragt

Links

- [Ambiente](#)